



10.04.2023

## Weiterdenken heißt: Verhandeln statt Schießen!

Auch die Bürgerinitiative Weiterdenken-Marburg ruft alle friedensbewegten Menschen auf, sich am Ostermontag in Marburg am „Antimilitaristischen Osterspaziergang“ zu beteiligen. Für Dr. Frank Michler sind Friedensverhandlungen und ein Stopp der Waffenlieferungen die zentralen Forderungen:

*„Unsere Forderung anlässlich des Marburger Ostermarsches ist klar: Verhandeln statt Schießen! Die Bundesregierung muss alles in ihrer Macht Stehende tun, um die Kriegsparteien an einen Verhandlungstisch zu bekommen. Das Ziel muss die Beendigung des Sterbens und der Zerstörung der Lebensgrundlagen sein. Die Waffenlieferungen bewirken genau das Gegenteil.“*

Auch die Verweigerung der US-Regierung sei katastrophal. Laut einem Bericht der FAZ schließt US-Außenminister Antony Blinken „Waffenstillstandsgespräche zwischen der Ukraine und Russland derzeit aus“ [1]. Dr. Michler befürchtet, dass frisch die ausgebildeten 40.000 ukrainischen Soldaten [2] in ein sinnloses Gemetzel geschickt werden, welches die Kräfteverhältnisse an der Front zwischen der Ukrainischen und der Russischen Armee nicht wesentlich verändert.

## Quellen und Anmerkungen:

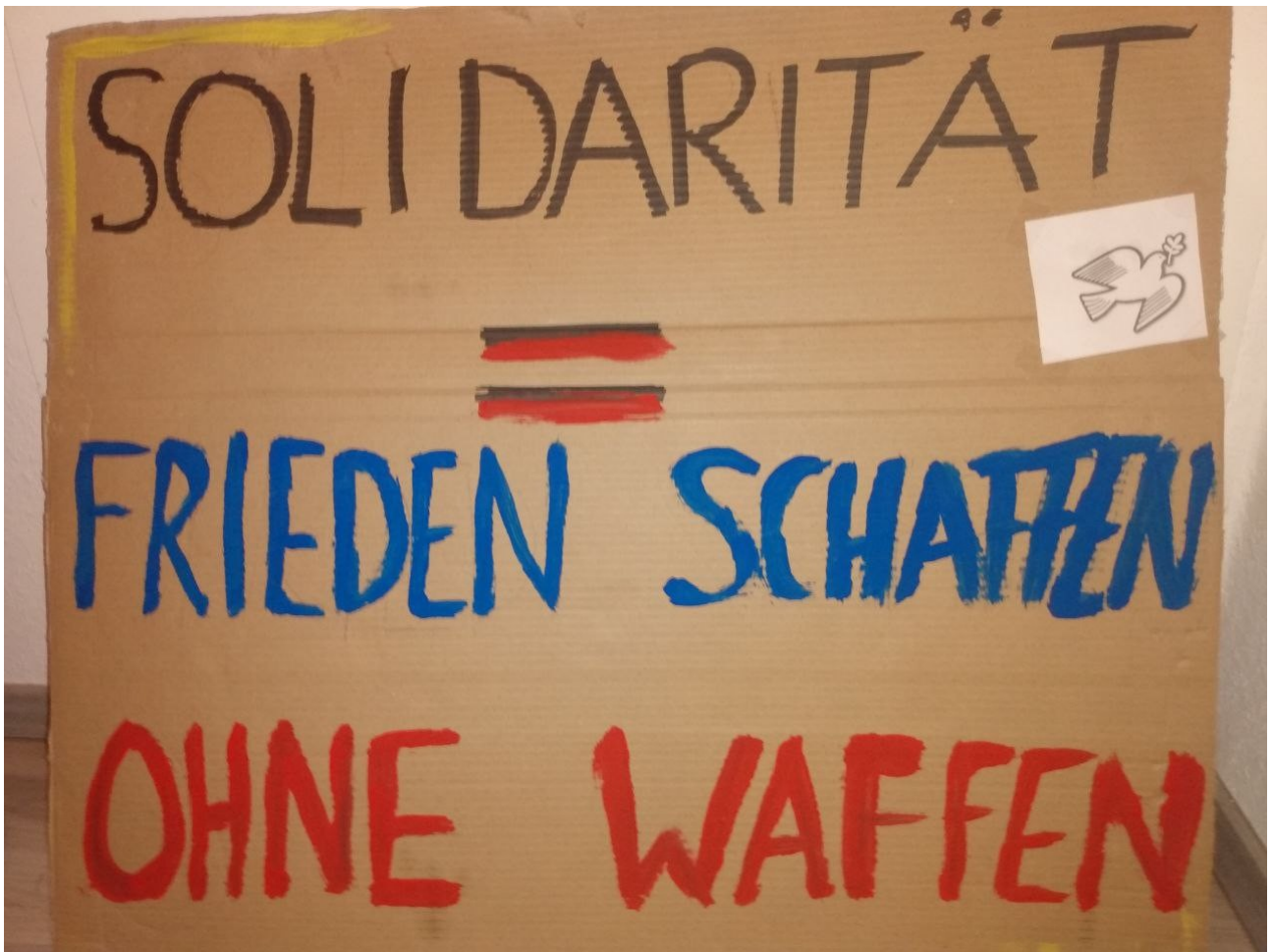
[1] „Blinken schließt Verhandlungen zwischen Kiew und Moskau aus“

<https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/blinken-schliesst-verhandlungen-zwischen-kiew-und-moskau-aus-18808410.html>

[2] „Ukraine trains 40,000 storm brigade troops for counter-offensive“

<https://www.reuters.com/world/europe/ukraine-trains-40000-storm-brigade-troops-counter-offensive-2023-04-05/>

Pressefoto:



Protestschild „Solidarität = Frieden schaffen ohne Waffen“